



Der Stellvertreter
Adolf Hitlers Rudolf
Heß auf dem Tübinger
Marktplatz.
Foto: Kreisarchiv
Tübingen, Cornelis
Theuer.



Häftlinge im
Konzentrationslager
Natzweiler-Struthof
im Elsass: Travaux de
terrassement. Gravure
de Henri Gayot -
collection du CERD -
droits réservés.

Das Projekt „Jugendguides zu NS-Verbrechen vor Ort“ ist ein Projekt der Landkreise Tübingen und Reutlingen (Kreisarchiv und Kreisjugendreferat) und des Vereins KulturGUT. In Kooperation mit der Geschwister-Scholl-Schule Tübingen und mit vielen Gedenkstätten in der Region.

Projektkontakt:

Prof. Dr. Wolfgang Sannwald, jugendguide@kreis-tuebingen.de, 07071 / 207 5228;

Antje Kochendörfer, jugendguides@kreis-reutlingen.de, 07121 / 480 1320



JUGENGUIDES ZU NS-VERBRECHEN VOR ORT 2023



**Qualifizierung für 15- bis 23-Jährige
Exkursion – Seminare – Workshops**

Teilnahme kostenfrei

www.jugendguides.de

Wir suchen

Jugendliche ab 15 Jahren, die bereit sind, (für ein Honorar) Gruppen zum Thema „NS-Verbrechen vor Ort“ kompetent zu leiten.

Wir bieten

Qualifizierung zur Arbeit mit Jugendgruppen zu NS-Verbrechen vor Ort:

- 3-tägige Exkursion vom 20. bis 22. Mai 2023:
KZ-Gedenkstätte in der Region und Natzweiler-Struthof im Elsass
- Basisseminar „Authentisch agieren als Jugendguide“
- Eintägige Workshops in Gedenkstätten und an Orten von NS-Verbrechen, Juli bis Dezember 2023 nach Vereinbarung (alternativ Onlineworkshops)
- Exkursion zur Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen in Ludwigsburg am 13. Dezember 2023

Nach dem Besuch von verschiedenen Veranstaltungsbausteinen (mindestens 40 Stunden) erhältst du am 27. Januar 2024 ein Zertifikat als Jugendguide!

Weitere Informationen

www.jugendguides.de; Landkreis Tübingen:

Kreisarchiv Tübingen 07071 / 207 5201; kreisarchiv@kreis-tuebingen.de

Kreisarchiv Reutlingen 07121 / 480 1320; jugendguides@kreis-reutlingen.de



Aktive Jugendguides in den Gedenkstätten Natzweiler-Struthof, Dußlingen und Grafeneck.

Bewerbungsschluss: 23. April 2023

Du solltest

gern vor einer Gruppe sprechen und Interesse an Geschichte, Gemeinschaftskunde oder Politik haben. Stelle bitte deine Motivation, Jugendguide zu werden, auf einer halben DIN A4-Seite dar und lasse uns diese mit einem kurzen Lebenslauf und Kontaktdaten per Mail zukommen an: jugendguides@kreis-reutlingen.de

Inhalte

An zahlreichen Orten in Baden-Württemberg finden sich Spuren zu NS-Verbrechen zwischen 1933 und 1945. Viele heutige Gedenkstätten waren Außenlager des KZ Natzweiler-Struthof im Elsass, einem Knotenpunkt der Vernichtungsmaschinerie des deutschen NS-Staates.

Wie gehen wir heute mit Schuld und Verantwortung um? Welcher Zusammenhang besteht zwischen Gedenken vor Ort und Menschenrechten in der Gegenwart? Wie können Jugendguides zur Diskussion beitragen?

Diese und andere Fragen diskutieren wir mit euch. Ziel ist, dass ihr eure Positionen zu diesen Themen formuliert und euer Wissen weiter vermittelt.



Fotos: Kreisarchiv Tübingen